Vorwort

Mit dem vorliegenden neuesten Band dürfen wir Ihnen, geschätzte Leserinnen und Leser, ein besonders inhaltsstarkes Werk überreichen. Es zeigt wiederum einen Querschnitt durch die naturkundliche Forschung in der Region mit dem klassischen Schwerpunkt im Fürstentum Liechtenstein. Mit umfangreichen Forschungsarbeiten zu den Amphibien sowie zu den Bienen und Wespen wird das Mosaik unseres Wissens über die Artenvielfalt in unserer Region durch weitere Steine ergänzt. Je mehr wir wissen, umso klarer wird auch die Bedeutung einzelner Lebensräume und umso mehr werden wir unserer Verantwortung zur Erhaltung der lokalen Artenvielfalt bewusst.
Simon Bieri und Jürgen B. Kühnis behandeln in ihren Forschungsarbeiten über die Bienen und Wespen bzw. über die Amphibien in eindrücklicher Bearbeitungstiefe diese Artengruppen. Dank der Zusammenarbeit mit der Schriftenreihe der Naturkundlichen Forschung konnten diese Beiträge wieder reich illustriert werden. Lassen Sie sich von den Autoren in die zauberhaften Welten dieser Lebewesen entführen.
Dass der Fokus der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft nicht nur auf das engere Vereinsgebiet gerichtet ist, beweist der Beitrag über die Molche im Alpenrheintal. Ein Autorenteam hat sich vom Bündnerland bis zum Rheindelta diesem Thema beidseits des Rheins angenommen. Dies bringt zum Ausdruck, dass auch im Natur- und Landschaftsschutz grossräumigere Betrachtungen notwendig sind. Deshalb ist die Forschung gefordert, vermehrt die Zusammenarbeit über die Regionsgrenzen zu suchen.
Daneben konnten wir mit Karl-Georg Bernhardt mit den Pflanzengesellschaften im Fürstentum Liechtenstein, Georg Willi mit den Vogelzählungen oder Edith Waldburger mit den Nachträgen zur Flora des Fürstentums Liechtensteins erneut verschiedene Fortschreibungen weiterführen. Als botanische Besonderheit stellt uns Christian Burri eine Rarität unter den Orchideen vor. Eine erst kürzlich erstmals für die Schweiz nachgewiesene Art ist auch in unserem Vereinsgebiet zu finden.
Forschungsreisen führen einige unserer Mitglieder jedes Jahr auf eine andere griechische Insel. Diese Reisen sind bereits eine feste Tradition geworden. Mario F. Broggi berichtet über seine Tierbeobachtungen auf Astypalea.
Den Abschluss bilden traditionell Rückblicke auf die Naturschutzaktivitäten im Vereinsgebiet und die Vereinsbeiträge.

Rudolf Staub
Redaktor

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte der Botanisch-Zoologischen Gesellschaft Liechtenstein-Sargans-Werdenberg

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: 29

Autor(en)/Author(s): Staub Rudolf

Artikel/Article: Vorwort 5